Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH

Pressemitteilung, 28. Februar 2022

Facharbeiterabschluss geschafft! – Berufsbegleitendes Schulbankdrücken hat sich gelohnt

Linamar macht es vor – Fachkräftesicherung mal anders

Im Verbund mit starken sächsischen Partnern entwickelte die Linamar Powertrain GmbH ihren Fachkräftenachwuchs aus den eigenen Reihen. Über fünf Jahre qualifizierten sich Mitarbeitende berufsbegleitend und haben mit Unterstützung der Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH (bsw) die Abschlussprüfung vor der IHK erfolgreich bestanden.

Am 28. Februar 2022 erhielt im Bildungszentrum Werdau der erste Teil einer Gruppe von 13 Mitarbeitenden der Firma Linamar Powertrain GmbH aus Crimmitschau ihren Facharbeiterbrief zum Werkzeugmechaniker. Das Besondere daran ist, dass diese Mitarbeitenden über einen Zeitraum von 5 Jahren berufsbegleitend Schritt für Schritt zur Fachkraft ausgebildet wurden. Der lange Atem bei dieser Form der Fachkräfteentwicklung zahlt sich nun aus und dem Unternehmen stehen auf einen Schlag mehrere ausgebildete Facharbeiter und Facharbeiterinnen zur Verfügung.

Im Vorfeld dieser Qualifizierungsreihe erfolgten ausführliche Gespräche zwischen dem Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft (bsw) als durchführender Bildungsdienstleister, dem Unternehmen, der Agentur für Arbeit Zwickau und der Regionalkammer Zwickau der IHK Chemnitz. Schnell war klar, dass das gemeinsame Ziel aller beteiligten Akteure die Qualifizierung von vormals an- und ungelernten Beschäftigten zu ausgebildeten Fachkräften ist. „Eine komplette Freistellung der Beschäftigten schloss sich jedoch aus. Das Modell der bundesweiten Arbeitgeberinitiative „Modulare Teilqualifizierung“ (TQ) bot hierbei für uns das geeignete Instrument, um betriebliche Bedarfe und Qualifizierungserfordernisse bestmöglich unter einen Hut zu bringen“, berichtet Herr Heinrich, – Operations Manager der Linamar Powertrain GmbH. Auch Dank der Flexibilität seitens der Agentur für Arbeit Zwickau lösten sich betriebliche Einsatzphasen im Unternehmen und die Absolvierung der Theoriebausteine beim bsw in Werdau immer wieder ab, so dass der Weg Schritt für Schritt bis zum Berufsabschluss gemeinsam erfolgreich gemeistert werden konnte. Die Motivation der Teilnehmenden erhöhte sich dabei von Modul zu Modul, da das Ziel des Facharbeiterabschlusses immer näher rückte und letztendlich in der erfolgreichen Absolvierung der Abschlussprüfung mündete.

Mit dem Qualifizierungschancengesetz (QCG) hat der Gesetzgeber eine sehr gute Fördergrundlage geschaffen, die es der Bundesagentur für Arbeit ermöglicht, die Qualifizierung von Beschäftigten aktiv zu fördern. Sowohl die entstehenden Weiterbildungskosten als auch der qualifizierungsbedingte Arbeitsentgeltausfall bis zu 100% bezuschusst. Da die sieben TQ-Module in Summe die kompletten Inhalte des Ausbildungsberufes abbilden, konnten die Absolventen zur Prüfung bei der IHK in Zwickau angemeldet werden, um ihren Berufsabschluss zu erlangen. Jörg Fischer, Geschäftsführer operativ der Agentur für Arbeit Zwickau fasst zusammen „In Zeiten von nahezu Vollbeschäftigung und schrumpfenden Arbeitsmarktpotenzialen bieten diese Qualifizierungsformate eine gute Option, um die Fachkräftepotenziale in der eigenen Belegschaft zu heben und den entsprechenden Bedarf aus den eigenen vorhandenen Ressourcen zu decken." Insbesondere in Zeiten von Auslastungsschwankungen, Lieferengpässen etc. kann das eine produktive Brückenlösung für die Unternehmen sein. „Diese Erfolgsgeschichte ist momentan eher die Ausnahme", ergänzt Patrick Millies, Stellvertretender Geschäftsführer der bsw gGmbH, „da ein solcher Prozess für viele kleinere Unternehmen zu langwierig und nicht planbar ist. TQ-Module, die sich an unterschiedlichen anerkannten Ausbildungsberufen orientieren, können aber zunächst auch einzeln genutzt werden, um eine höhere Qualifizierungsstufe und eine flexiblere betriebliche Einsatzfähigkeit zu erlangen." Das Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft ist für diese Form der Qualifizierung der kompetenteste Anbieter in Sachsen.

Weitere Infos, Übersicht der Teilqualifizierungsmodule: www.bsw-sachsen.de

Über bsw: *Die Gruppe Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft (bsw) ist mit rund 250 Mitarbeitern sachsenweit an 12 Orten mit insgesamt 37 Bildungszentren, Ersatzschulen und flankierenden Dienstleistungen vertreten. Das jährliche Teilnehmervolumen der Gruppe in Ausbildungen, Weiterbildungen und Projekten liegt bei rund 15.000 Personen. Im Jahr 1990 wurde das Bildungswerk Sächsischen Wirtschaft von den sächsischen Arbeitgeberverbänden gegründet, um den Strukturwandel in Sachsen zu begleiten. bsw gilt seitdem als wichtiger Weiterbildungsdienstleister für Fach- und Führungskräfte sächsischer KMU. Zur Gruppe gehören der Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft e. V., die Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH und die bsw – Beratung, Service & Weiterbildung GmbH.*

Für Presserückfragen:

Jana Noltenius, Marketingleiterin bsw Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH, Tel. 0351 / 42 502 46
Patrick Millies, Stellv. Geschäftsführer bsw Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH, Tel. 0351 / 42 502 52